



Leseprobe aus Holm und Markhus, Die Grösste Zahl der Welt? Googolplex,
ISBN 978-3-407-75886-6 © 2024 Beltz & Gelberg
in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel
[http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/
gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-75886-6](http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-75886-6)

Tale kann zählen.
Sie kennt die Zahlen.
Alle.

Tale ist eins.
Ein Mädchen.
Ein Mensch.
Tale ist Tale.



Ihr großer Bruder Truls kann Rad fahren.

Auf zwei Rädern.

Bis zur Schule.

Ganz alleine.

Truls ist drei Jahre älter als Tale.

Truls geht in die dritte Klasse.

Aber er ist nicht drei Jahre alt.

Er ist acht.



Die Familie sind vier.

Mama, Papa, Truls und Tale.

Eins, zwei, drei, vier.

Tale ist fünf.

Morgen wird sie sechs.

Aber nicht heute.

Heute ist sie fünf.

Fünf Jahre alt.



Das sind so viele Jahre wie Finger an einer Hand.

An beiden Händen zusammen hat sie zehn.

Das sind viele.

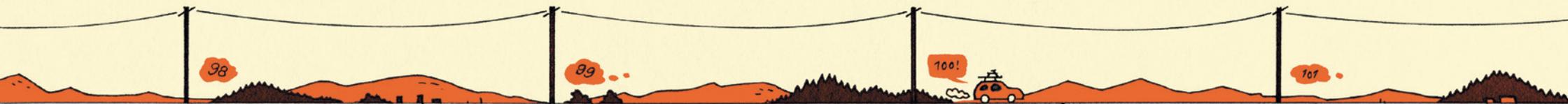
Mehr als acht.

Und neun.





Zum Ferienhäuschen sind es fünf Stunden Fahrt.
Sechs, wenn sie oft anhalten, sagt Mama.
Und das müssen sie sicher.



Tale zählt.

Tale zählt Telefonmasten.

Tale zählt hundertneunundvierzig Telefonmasten.

Dann gibt es keine mehr.